

Block B Modul 4

80 Unterrichtseinheiten

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen

Multiplikatorin/Multiplikator

Michaela Schmitz, Anke Wolfram

Zeitraum: Dezember 2026 – Juli 2027



Evangelisches Bildungswerk Regensburg e. V. in Kooperation mit



Ort: Regenstauf

Modul 4 fokussiert auf die zentralen Aufgaben und Herausforderungen der Ergänzungskrafttätigkeit und legt einen Schwerpunkt auf die Begleitung von Lernprozessen. Außerdem werden Inhalte aus den vorangegangenen Modulen vertieft und im Hinblick auf die Prüfung und Vorstellung des Praxisprojekts ausdifferenziert. Besonders in den Blick genommen werden dabei die unterschiedlichen Bedürfnisse von Kindern vor dem Hintergrund der individuellen Entwicklung und Inklusion.

Zum Beispiel: Wozu dienen Beobachtung und Dokumentation und wie unterstütze ich darüber gezielt die Kompetenzentwicklung der Kinder? Wie lassen sich Bildungsbereiche des BayBEP praktisch umsetzen und miteinander verknüpfen? Wie gehe ich individuell auf den familiären Hintergrund und die Lebenswelt von Kindern ein? Wie gestalte ich pädagogische Angebote – Bedürfnis- und Interessenorientiert? Welche Rolle übernehme ich bei der Eingewöhnung neuer Kinder?

Zum Einstieg in das Modul 4 ist eine Tätigkeit in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztage, in der rechtsanspruchserfüllenden erweiterten Mittagsbetreuung mit erhöhter Förderung bis 16:00 oder in einer staatlich geförderten

Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort (jeweils Standort Bayern) notwendig.

Kompetenzerwerb	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Professionalität und Sicherheit als Ergänzungskraft erwerben und fortlaufend reflektieren (Verantwortungsbereich, Team, eigene Rolle und Kompetenzen) • Eine vertiefte Vorstellung der Bildungsbereiche entwickeln und wie diese in den unterschiedlichen Bildungsorten gezielt und mit hoher Interaktionsqualität gestärkt werden können • Differenziertere Reflexion über die eigene pädagogische Haltung und Praxis • Routinen im Hinblick auf Schlüsselprozesse entwickeln und regelmäßig reflektieren • Zunehmend differenzierter Blick auf Bildung, Lernen und Entwicklung • Pädagogisches Handeln in unterschiedlichen pädagogischen Arbeitsfeldern und mit unterschiedlichen Altersgruppen 																																																								
Methoden	<p>Der Kurs findet im Blended Learning-Format statt, mit Präsenzveranstaltungen, Online-Workshops sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen und Rollenspielen werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.</p>																																																								
Termine	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Datum</th> <th>Uhrzeit</th> <th>U E</th> <th>Format</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="4">Lerneinheit 1 (10 UE) Professionelle Haltung als Ergänzungskraft</td> </tr> <tr> <td>Do, 03.12.2026</td> <td>09:00–15.30</td> <td>7</td> <td>Präsenz</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>3</td> <td>SOL</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Lerneinheit 2 (5 UE) Rechtliche Grundlagen</td> </tr> <tr> <td>Do, 17.12.2026</td> <td>17:00– 19.30</td> <td>3</td> <td>Online</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>2</td> <td>SOL</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Lerneinheit 3 (15 UE) Interaktion und Beziehungsgestaltung</td> </tr> <tr> <td>Do, 14.01.2027</td> <td>09:00–17:30</td> <td>9</td> <td>Präsenz</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>6</td> <td>SOL</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Lerneinheit 4 (10 UE) Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern</td> </tr> <tr> <td>Mo, 22.02.2027</td> <td>09:00–16:00</td> <td>7</td> <td>Präsenz</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>3</td> <td>SOL</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Lerneinheit 5 (10 UE) Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren</td> </tr> </tbody> </table>	Datum	Uhrzeit	U E	Format	Lerneinheit 1 (10 UE) Professionelle Haltung als Ergänzungskraft				Do, 03.12.2026	09:00–15.30	7	Präsenz			3	SOL	Lerneinheit 2 (5 UE) Rechtliche Grundlagen				Do, 17.12.2026	17:00– 19.30	3	Online			2	SOL	Lerneinheit 3 (15 UE) Interaktion und Beziehungsgestaltung				Do, 14.01.2027	09:00–17:30	9	Präsenz			6	SOL	Lerneinheit 4 (10 UE) Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern				Mo, 22.02.2027	09:00–16:00	7	Präsenz			3	SOL	Lerneinheit 5 (10 UE) Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren			
Datum	Uhrzeit	U E	Format																																																						
Lerneinheit 1 (10 UE) Professionelle Haltung als Ergänzungskraft																																																									
Do, 03.12.2026	09:00–15.30	7	Präsenz																																																						
		3	SOL																																																						
Lerneinheit 2 (5 UE) Rechtliche Grundlagen																																																									
Do, 17.12.2026	17:00– 19.30	3	Online																																																						
		2	SOL																																																						
Lerneinheit 3 (15 UE) Interaktion und Beziehungsgestaltung																																																									
Do, 14.01.2027	09:00–17:30	9	Präsenz																																																						
		6	SOL																																																						
Lerneinheit 4 (10 UE) Bildungs- und Erziehungspartnerschaft mit Eltern																																																									
Mo, 22.02.2027	09:00–16:00	7	Präsenz																																																						
		3	SOL																																																						
Lerneinheit 5 (10 UE) Wahrnehmen, Beobachten und Dokumentieren																																																									

	<table border="1"> <tbody> <tr> <td>Do, 11.03.2027</td> <td>09:00–16:00</td> <td>7</td> <td>Präsenz</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>3</td> <td>SOL</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Lerneinheit 6 (20UE) Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung</td> </tr> <tr> <td>Do, 08.04.2027</td> <td>09:00–16.30</td> <td>8</td> <td>Präsenz</td> </tr> <tr> <td>Do, 13.05.2027</td> <td>17:00 – 19.30</td> <td>3</td> <td>Online</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>9</td> <td>SOL</td> </tr> <tr> <td colspan="4">Lerneinheit 7 (10 UE) Zertifizierung</td> </tr> <tr> <td>Do, 10.06.2027</td> <td>09:00–18:15</td> <td>10</td> <td>Präsenz</td> </tr> </tbody> </table>	Do, 11.03.2027	09:00–16:00	7	Präsenz			3	SOL	Lerneinheit 6 (20UE) Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung				Do, 08.04.2027	09:00–16.30	8	Präsenz	Do, 13.05.2027	17:00 – 19.30	3	Online			9	SOL	Lerneinheit 7 (10 UE) Zertifizierung				Do, 10.06.2027	09:00–18:15	10	Präsenz
Do, 11.03.2027	09:00–16:00	7	Präsenz																														
		3	SOL																														
Lerneinheit 6 (20UE) Verständnis von Lernen, Entwicklung und Bildung																																	
Do, 08.04.2027	09:00–16.30	8	Präsenz																														
Do, 13.05.2027	17:00 – 19.30	3	Online																														
		9	SOL																														
Lerneinheit 7 (10 UE) Zertifizierung																																	
Do, 10.06.2027	09:00–18:15	10	Präsenz																														
Hinweise des Anbieters	<p>Die Präsenzveranstaltungen finden in den modernen und freundlich gestalteten Seminarräumen der Eckert Schulen in Regenstauf statt. Die weitläufige Campusanlage bietet eine angenehme Lernumgebung mit großzügigen, hellen Räumen und aktueller technischer Ausstattung.</p> <p>Parkmöglichkeiten: Direkt auf dem Gelände stehen ausreichend kostenfreie Parkplätze zur Verfügung – eine entspannte Anreise ist also garantiert.</p> <p>Verpflegung: Teilnehmende können während der Pausen die hauseigene Kantine mitbenutzen. Dort gibt es täglich wechselnde, frisch zubereitete Gerichte sowie eine Auswahl an Snacks und Getränken. Direkt gegenüber befindet sich außerdem ein Snackshop, der auch außerhalb der Kantinenzeiten kleine Speisen, Kaffee und Süßes anbietet.</p> <p>Wir freuen uns, Sie in dieser angenehmen Lernumgebung willkommen zu heißen!</p> <p>Der Kurs wird über Teilnahmegebühren finanziert. Fragen Sie Ihren Arbeitgeber nach konkreten Unterstützungsmöglichkeiten.</p> <p>Ansprechpartner bezüglich inhaltlicher Fragen:</p> <p>Michaela Schmitz</p> <p>Telefon: 0157 / 324 68 171</p> <p>E-Mail: info@paedagogikfortbildungen.de</p> <p>Homepage: www.paedagogikfortbildungen.de</p> <p>Anmeldung unter:</p> <p>Evangelisches Bildungswerk Regensburg e.V. Am Ölberg 2 93047 Regensburg</p>																																

	<p>Tel. 09 41/59 215-0 Fax 09 41/59 215-23 e-mail: ebw@ebw-regensburg.de</p>
Kosten und Hinweise zur Finanzierung	Die Teilnahmegebühr beträgt 1100,-
Zertifizierungsvoraussetzung	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen. • Erfolgreiche Erledigung aller Arbeitsaufträge im Rahmen der selbstorganisierten Lernphasen: Hierzu zählt die eigenverantwortliche Bearbeitung der Reflexions- und Transferaufgaben im Kursraum auf dem KITA HUB Bayern (www.kita.bayern) sowie die Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen mithilfe der bereitgestellten Materialien. • Mündliche Abschlusspräsentation einer Praxissequenz sowie ausführliche schriftliche Ausarbeitung zu dieser Praxissequenz
Fehlzeitenregelung	<p>Fehlzeiten bis zu 12 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 12 UE führen zum Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Kalendertage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden.</p>
Zugangsvoraussetzungen	<p>In Modul 4 können Teilnehmende einsteigen, die das Modul 3 erfolgreich abgeschlossen haben.</p> <p>Ausnahme: Teilnehmende, die den Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit als genehmigte Ergänzungskraftniveau gem. § 16 Abs. 4 oder 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) erbringen, aufgrund fehlender abgeschlossener einschlägiger Berufsausbildung bzw. fehlendem abgeschlossenem einschlägigem Studienabschluss nicht über die Zugangsvoraussetzung zu Modul 5 verfügen, können direkt in Modul 4 (oder freiwillig in Modul 3) einsteigen.</p> <p><u>Zudem</u> müssen alle Teilnehmenden folgende Nachweise erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abschluss der Mittelschule oder höher • Mindestalter 21 Jahre beim Start der Qualifizierung

	<ul style="list-style-type: none"> • (bei einer anderen Erstsprache als Deutsch) den Nachweis ausreichender deutscher Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau). • Bestätigung des Arbeitgebers über die Zusage eines Arbeitsplatzes in Bayern in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung, im offenen oder kooperativen Ganztage, in der rechtsanspruchserfüllenden erweiterten Mittagsbetreuung mit erhöhter Förderung bis 16:00 oder in einer staatlich geförderten Großtagespflege, jeweils mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort, zur Zulassung zu Modul 4 erforderlich (hierbei ist kein Mindestumfang einer wöchentlichen Arbeitszeit vorgeschrieben).
Anschlussfähigkeit	<p>Weiterqualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in → Modul 5</p> <p><u>Hinweis:</u> Bei einer späteren Weiterqualifizierung als Fachkraft durch Modul 5 kann für die erforderliche zweijährige Tätigkeit (mindestens 50% der wöchentlichen Arbeitszeit) als Ergänzungskraft die Zeit während Block B ausschließlich dann anerkannt werden, wenn diese in einer bayerischen betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung (mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft vor Ort) in entsprechendem Umfang erfolgt ist.</p> <p>Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externenprüfung an einer Berufsfachschule für Kinderpflege abzulegen. Hierzu sind die entsprechend erforderlichen Zugangsvoraussetzungen zu beachten.</p>
Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung	<p>Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft ab Beginn der Qualifizierung möglich.</p> <p>Hinweis: Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden, aber weiterhin als Ergänzungskraft in der Mini-Kita – sofern Modul 3 erfolgreich absolviert wurde – tätig sein.</p>
Anstellungsmöglichkeit nach Abschluss von Modul 4	<p>Die Arbeitszeit von Personen mit erfolgreichem Abschluss von Modul 4 kann gem. Nr. 3 f der Allgemeinverfügung zum Vollzug der Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) als Tätigkeit einer pädagogischen Ergänzungskraft in den Anstellungsschlüssel (§ 17 Abs. 1 und 2 AV BayKiBiG) eingerechnet werden. Siehe hierzu https://www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2024/34/baymbl-2024-34.pdf.</p>
Zertifikat	Ergänzungskraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen

Hinweise Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.

Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern